



Pressemitteilung

Nr. 314 vom 23. Oktober 2012

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / 1750
Telefax: 030 9028-4091

Schuldenberg des Landes Berlin betrug am Jahresende 2011 ca. 18 000 Euro je Einwohner

Nach Angaben des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg war am Jahresende 2011 das Land Berlin (Kernhaushalt) mit 62 453,4 Millionen Euro verschuldet. Das entsprach rechnerisch einer Schuld von 17 958 Euro je Einwohner. Die Schuldsomme erhöhte sich gegenüber 2010 um 1 113,7 Millionen Euro bzw. 1,8 Prozent.

Nahezu 61 Prozent der Schulden waren Wertpapiersschulden. Weitere 37 Prozent der Schulden resultieren aus Krediten beim nicht-öffentlichen Bereich und 2 Prozent aus Krediten beim öffentlichen Bereich. Kassenkredite, auch Liquiditätskredite genannt, wurden vom Land Berlin am 31.12.2011 nicht in Anspruch genommen.

Im absoluten Vergleich der Stadtstaaten hatte die Hauptstadt Berlin die höchste Verschuldung. Bezieht man die Schuldsomme der Stadtstaaten auf ihre Einwohner, so waren die Kernhaushalte der Stadtstaaten im Durchschnitt mit 17 354 Euro je Einwohner verschuldet. Auf die Einwohner von Bremen entfiel mit 28 810 Euro die höchste Schuldenlast.

Weitere detaillierte Daten können dem Statistischen Bericht L III 1 „Schulden des Landeshaushaltes und der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen des Landes Berlin am 31.12.2011“ entnommen werden, abrufbar unter www.statistik-berlin-brandenburg.de unter dem Menüpunkt Statistiken, Sachgebiet Öffentliche Finanzen.

Über das Datenangebot des Bereiches Finanz- und Personalstatistiken informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 0331 8173-1211, **Fax:** 0331 27548-1062

E-Mail: Finanzstatistik@statistik-bbb.de